

## MA KA HAN NYA HA RA MITTA SHIN GYO 摩訶般若波羅密多心經

( Das Prajna Paramita Sutra oder das Sutra vom Herzen der vollkommenen Weisheit )

觀自在菩薩。行深般若波羅密多時。照見五蘊皆空。度一切若厄。  
舍利子。色不異空。空不異色。色即是空。空即是色。受想行識  
亦復如是。舍利子。是諸法空相。不生不滅。不垢不淨。不增不  
減。是故空中。無色無受想行識。無眼耳鼻舌身意。無色声香味觸  
法。無眼界乃至無意識界。無無明亦無無明盡。乃至無老死。亦無老  
死盡。無若集滅道。無智亦無得。以無所得故。菩提薩?。依般若波  
羅密多。故心無?礙。無?礙故。無有恐怖。遠離一切?倒夢想。空竟  
涅槃。三世諸佛。依般若波羅密多故。得阿耨多羅三藐藐三菩提。故  
知般若波羅密多。是大神呪。是大明呪。是無上呪。是無等等呪 能  
除一切若。真實不虛。故說般若波羅密多呪。即說呪曰。羯諦羯諦。  
波羅羯諦。波羅僧羯諦。菩提薩婆訶。般若心經。

Kan ji zai bo satsu。 gyo jin han nya ha ra mi  
ta ji。 sho ken go on kai ku。 do issai ku yaku。  
sha ri shi。 shiki fu i ku。 ku fu i shiki。 shiki soku  
ze ku。 ku soku ze shiki。 Ju so gyo shiki。 yaku bu  
nyo ze。 sha ri shi ze sho ho ku so。 fu sho fu  
metsu。 fu ku fu jo。 fu zo fu gen。 ze ko ku chu。  
mu shiki mu ju so gyo shiki mu gen ni bi  
zesshin ni。 mu shiki sho ko mi soku ho。 mu gen  
kai nai shi mu i shiki kai。 mu mu myo yaku mu  
mu myo jin。 nai shi mu ro  
shi。 yaku mu ro shi jin。 mu ku shu metsu do。  
mu chi yaku mu toku。 i mu sho toku ko。 bo  
dai satta e han nya ha ra mi ta ko。 shin mu  
kei ge。 mu kei ge ko。 mu u ku fu。 on ri issai  
ten do mu so。 ku gyo ne han san ze sho butsu。  
e han nya ha ra mi ta ko。 toku a noku ta ra  
san myaku san bo dai。 ko chi han nya ha ra mi  
ta。 ze dai jin shu。 ze dai myo shu。 ze mu jo shu。  
ze mu to do shu。 no jo issai ku。 shin jitsu fu  
ko。 ko setsu han nya ha ra mi ta shu。 soku  
setsu shu watsu。

GYA TE GYA TE。 HA RA GYA TEI。

HARA SO GYA TE。 BO JI SO WA KA。

HAN NYA SHIN GYO。

Avalokitesvara ( Kan ze on ), der Bodhisattva des großen Mitgeföhls, übt sich tief und gründlich in der großen Weisheit und versteht so, dass der Körper mit den fünf Skandhas, Empfindung, Wahrnehmung, Denken, Wollen und Handeln, Bewusstsein, nur Leerheit, Ku ist, und durch diese Erkenntnis hilft er allen, die leiden.

O Sariputra,( Sha ri shi ) die Erscheinungen sind nicht verschieden von Ku, und Ku ist nicht verschieden von den Erscheinungen. Die Erscheinungen werden zu Ku, Ku wird Erscheinung. Form ist Leerheit, Leerheit ist Form, und auch die fünf Skandhas sind Erscheinungen.

O Sariputra,( Sha ri shi ) alle Existenz ist in ihrem Wesen Ku, es gibt in ihr weder Geburt noch Vergehen, weder Reinheit noch Beschmutzung, weder Zunahme noch Abnahme.

Daher gibt es in Ku keine Form und keine Skandhas, nicht Augen noch Ohren, noch Nase, Zunge, Körper oder Bewusstsein; keine Farben, Tone, Gerüche, keinen Geschmack, nichts zu tasten, nichts zu denken; dort gibt es weder Wissen noch Unwissenheit, weder Täuschung noch Beendigung der Täuschung; kein Altern, kein Tod, noch Beendigung von Altern und Tod; keine Ursache des Leidens, keine Beendigung des Leidens;

es gibt weder Erkenntnis noch Gewinn, noch Nicht-Gewinn.

Dank dieser Weisheit, die darüber hinaus führt, gib es für den Bodhisattva weder Angst noch Furcht. Alle Täuschungen und jegliches Haften und Festhalten sind beseitigt, und er kann das höchste Ziel des Lebens, das Nirvana, erreichen.

Alle Buddhas der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft haben das Satori, das Verständnis dieser höchsten Weisheit, die vom Leiden befreit, erlangt – durch diesen unvergleichlichen, unübertroffenen Zauber des Mantra, welches alles Leiden beseitigt und die eigentliche Realität, das wahre Ku zu finden ermöglicht:

Lasst uns darüber hinaus gehen, darüber hinaus und noch jenseits des Darüber-Hinaus; der Weg des Satori, der Weisheit der Buddhas !